

1



2



3



4



1. Legen Sie den Kompass auf die Karte, so dass die Kante an der gewünschten Wanderlinie liegt. Stellen Sie sicher, dass die Richtung des Wanderpfeils auf Ihr Ziel zeigt.
2. Drehen Sie die Kapsel, bis "N" auf dem Skalenring auf der Karte nach Norden zeigt. Überprüfen Sie, ob die Nordsüdlinien im Kompassgehäuse parallel zu den Meridianen auf der Karte verlaufen.
3. Halten Sie den Kompass horizontal vor sich. Drehen Sie sich selbst, bis das rote Ende der Nadel auf das "N" des Skalenrings zeigt. (Das rote Ende der Nadel ist nun auf den roten Nordpfeil am Boden der Kapsel ausgerichtet). Der Wanderpfeil zeigt jetzt genau auf Ihr Ziel. Sehen Sie sich um, peilen Sie einen Punkt im Gelände an und gehen Sie darauf zu. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie Ihr Ziel erreichen.
4. Wenn Sie einen Zielkompass mit einem Spiegel haben, halten Sie den Kompass wie in der Abbildung, so dass Sie die Richtung kontrollieren können, indem Sie am Kompassgehäuse in den Spiegel sehen und die richtige Zielrichtung peilen.

Magnetische Missweisung und wie sie kompensiert werden kann

Die Abweichung zwischen dem geographischen Norden (Nordsüdmeridiane auf der Karte) und magnetischen Norden (Geradausrichtung, in die das rote Ende der Kompassnadel zeigt) wird als Missweisung bezeichnet. Die Höhe und Richtung der Missweisung wird auf der Karte dargestellt. Z.B. 20 Grad. Für die östliche Missweisung ist folgende Einstellung vorzunehmen:



Mit der Deklinationsskala in der Kapsel (Feld 7, Ranger 3 usw.) drehen Sie sich selbst, bis das rote Ende der Kompassnadel auf 20 Grad der östlichen "Deklinationsskala" eingestellt ist – nun zeigt der Wanderpfeil in die richtige Zielrichtung.



Bei einem Kompass mit Deklinationsregler (Voyager 9020, 8010 und 8040 usw.) halten Sie ganz einfach den Skalenring und drehen die Kompasskapsel, bis das rote Ende des Nordpfeils auf 20 Grad der östlichen Deklinationsskala zeigt. Danach stellt der Kompass die Peilung automatisch ein. Denken Sie dennoch daran, die Nordsüdlinien auf dem Skalenring als Nordreferenzlinien der Karte zu benutzen, wenn Sie die Peilung auf der Karte vornehmen.

Hinweis!

- Überprüfen Sie immer die Funktion des Kompasses, bevor Sie ihn an Ort und Stelle benutzen.
- Sorgen Sie dafür, dass der Kompass keinen extremen Temperaturen (über + 60°C oder unter -40°C) oder magnetischen Feldern, wie z.B. Messern, Lautsprechern, Magneten usw. ausgesetzt wird. Solche Einwirkungen können Schäden am Kompass verursachen.